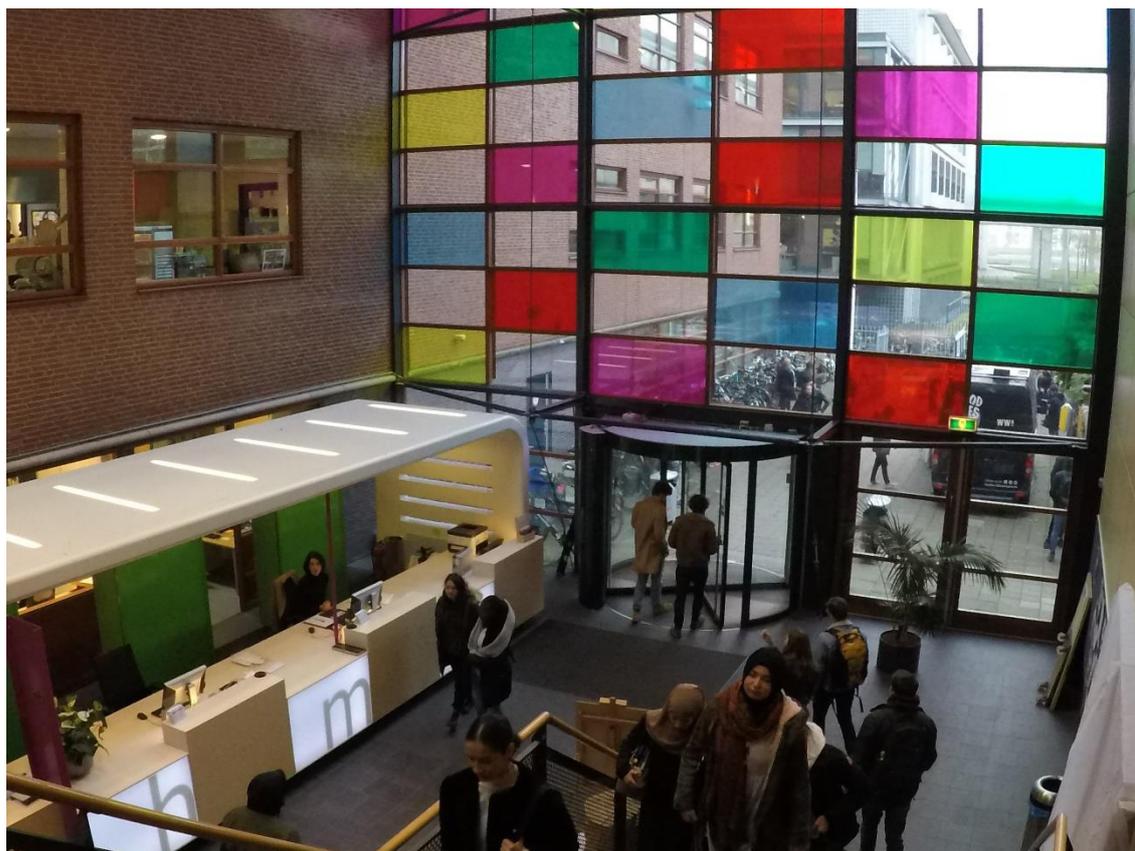


Erasmus+: Auslandspraktikum in den Niederlanden

In Kooperation mit dem HMC College in Amsterdam - School for Wood, Furniture and Interior Professionals - konnte das Erasmus+-Projekt des Beruflichen Schulzentrums I Coburg erweitert werden.



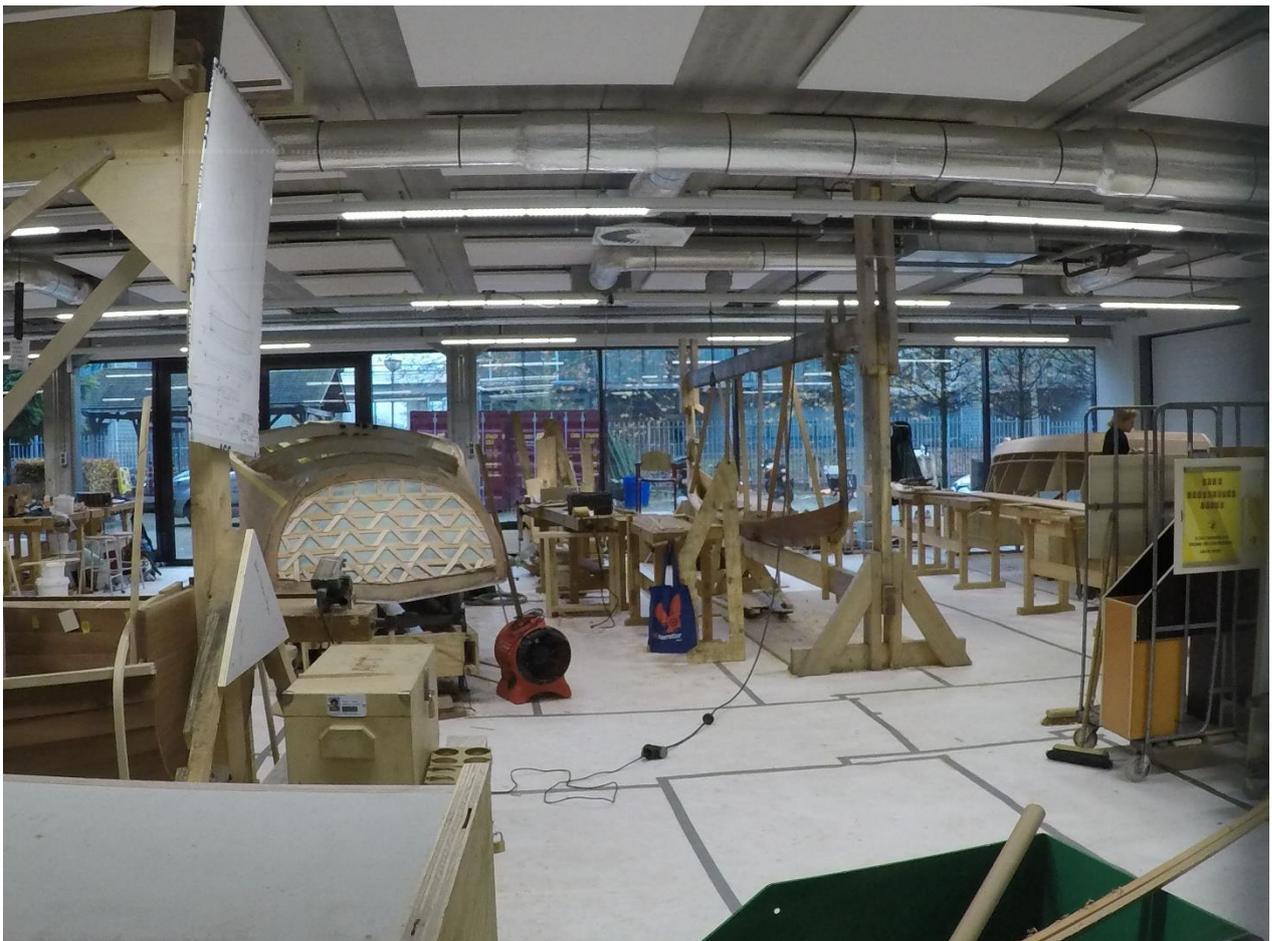
Zum ersten Mal konnten vier Schülerinnen und Schüler unserer Schule an einem Auslandspraktikum für drei Wochen in Amsterdam teilnehmen. Von 24. November bis 14. Dezember lernen vier junge Auszubildende aus dem Fachbereich Holztechnik auch viel Englisch und Niederländisch.



Am Sonntag, 24. November erreichte das Coburger Erasmus+ Team nach elf Stunden Zugfahrt den Bahnhof Amsterdam Central. Nur zehn Kilometer außerhalb liegt die Unterkunft Droompark Spaarnwoude, wo in einem schicken Bungalow unsere Erasmus+ Schülerinnen und Schüler für die nächsten drei Wochen Unterschlupf gefunden haben.



Am ersten Montag war zunächst einmal das erste Treffen mit Wilma Dierx, unserer niederländischen Erasmus+ Koordinatorin. Sie begrüßte uns bei einem Kaffee in der freundlichen Cafeteria ihres Colleges.



Im dortigen HMC College bekamen wir von Schülern eine Führung durch die von Schülern selbst mitgestalteten Unterrichtsräume, Bibliotheken und Werkstätten. Anschließend gingen unsere angehenden Schreiner in die vier verschiedenen Praktikumsfirmen in Amsterdam.



Für die zwei verbleibenden Wochenenden steht nach getaner Arbeit in und um Amsterdam ein großes, mögliches Kulturprogramm parat: Ein Ausflug in die Hafenmetropole Rotterdam, in nur 24 km mit dem Zug ist man am Strand von Zandvoort, ein Schlendern durch die Stadt Amsterdam mit seinen zahlreichen Grachten und Museen (Van Gogh, Rijksmuseum, Schifffahrtsmuseum, Anne-Frank Huis, Stedelijk Museum, ...).



Leider ist die Rückfahrkarte für den Samstag, 14. Dezember schon gebucht und unsere vier Austauschschülerinnen und Austauschschüler müssen sich von den entspannten, lockeren und überaus gastfreundlichen Niederländern leider wieder verabschieden.